

14. Juli 2010

## "Hügel der Versöhnung"

**Stein aus dem "Haus zum Sternen" kommt nach Oswiecim.**



Oswiecims Stadtpräsident Janusz Marszalek (links) und Henryk Lagodzki nahmen von Rolf Hofschneider (rechts) und Falk Herdter einen Stein für den „Hügel der Versöhnung“ entgegen. Foto: frank kreutner

BREISACH (fke). Im Rahmen der Breisacher Europatage überreichte der Präsident des Lions Clubs Breisach/Kaiserstuhl-Tuniberg, Rolf Hofschneider, einen Stein aus den Mauern des "Haus zum Sternen", dem alten Rathaus von Breisach, an die polnische Delegation aus Oswiecim.

Der Stein wird einen Platz am "Mound of Rememberance and Reconciliation", dem "Hügel der Versöhnung" in Oswiecim finden. Die Übergabe des Steins an den Oberbürgermeister von Oswiecim, Janusz Marszalek, und an Henryk Lagodzki, der viele Jahre als Häftling im Konzentrationslager in Auschwitz verbringen musste, erfolgte in den Kellergewölben des einstmaligen Breisacher Rathauses, das im Jahr 1793 komplett zerstört wurde.

### Einblick in die Geschichte des Gebäudes

Falk Herdter, der im "Haus zum Sternen" wohnt, gab im Rahmen der Feier einen kurzen Einblick in die Geschichte des Gebäudes. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass es in Zukunft zu vielen freundschaftlichen Begegnungen zwischen den Partnerstädten kommen möge.

Autor: fke